Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rensefeld

Alt Rensefeld 24 · 23611 Bad Schwartau · www.kirche-bad-schwartau.de

Gemeindebüro

Nicole Ott
Alt Rensefeld 24 | kirchenbuero-rensefeld@kirche-bad-schwartau.de
Bürozeiten: Mo.+ Mi.+ Fr. 10 – 12.30 Uhr, Di. 17 – 18 Uhr

Tel. 0451 – 30 50 20 - 0
Fax 0451 – 30 50 20 - 11

Pastoren

Matthias Kiehn
Am Distelkamp 3b | pastor-kiehn@kirche-bad-schwartau.de
am sichersten anzutreffen: dienstags: 9 –10 Uhr und 18 –19 Uhr und nach Vereinbarung

Tel. 0451 – 30 50 20 - 42
Fax 0451 – 30 50 20 - 43

N.N.
Friedrich Kleine vertritt die Vakanz.
friedrich.kleine@kk-oh.de
Termin nach Vereinbarung

Tel. 0171–145 33 30

Kirchenmusikerin

Julia Wyrwa
kirchenmusikerin-wyrwa@kirche-bad-schwartau.de

Tel. 0451 – 30 50 20 - 52

Diakonin

Christiana Schulz
diakonin-schulz@kirche-bad-schwartau.de

Tel. 0451 – 30 50 20 - 54
Tel. 01523 – 77 80 461

Küster

Rolf Niemann

Tel. 0451 – 30 50 20 - 56

Friedhofsverwaltung

Alt Rensefeld 24
friedhofsverwaltung@kirche-bad-schwartau.de
Bürozeiten: Mo.– Fr. 10 – 12.30 Uhr und Mi. 16 – 17 Uhr

Tel. 0451 – 30 50 20 - 60
Fax 0451 – 30 50 20 - 61

Friedhofsleiter

Martin Selk
friedhofsleiter@kirche-bad-schwartau.de

Tel. 0451 – 30 50 20 - 62

Kindertagesstätte (ab 1. Jahr) und Hortgruppe (für Schulkinder)

Brigitte Riedemann
Alt Rensefeld 24 | kita-rensefeld@kirche-bad-schwartau.de
Termin nach Vereinbarung

Tel. 0451 – 2 53 16
Fax 0451 – 880 46 73

Sozialstation Bad Schwartau

Gemeindekrankenpflege, Haus- und Familienpflege
Alt Rensefeld 24 | info@diakoniestation.de
Bürozeiten: Mo.– Fr. 8 –14 Uhr und nach Vereinbarung

Tel. 0451 – 2 18 20

Spendenkonto für die Gemeindearbeit

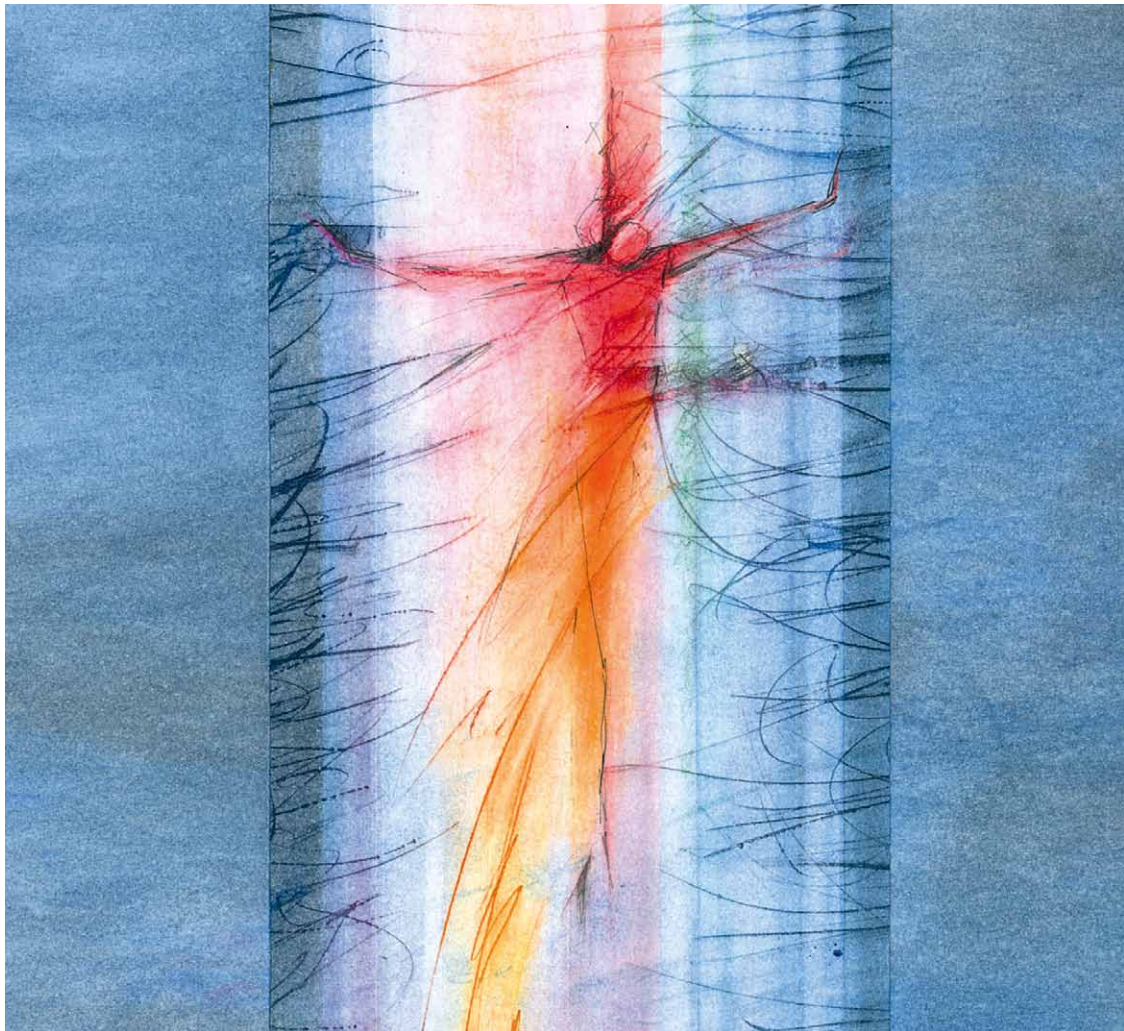
Sparkasse Holstein, IBAN: DE49 2135 2240 0021 0021 00, BIC: NOLADE21HOL

Hier scannen und mehr erfahren

PLUS PUNKT KIRCHE

Im Glauben zum Leben

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rensefeld · **Dez.'19 – März'20**



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

es gibt Grund zur Freude: Seit 50 Jahren gibt es unseren Seniorenkreis „Treff 60“. Wir haben sogar jemanden aus der ersten Stunde dabei! Wo gibt es das schon? Das Jubiläum wollen wir gebührend feiern.
Ein zweiter Grund zur Freude ist die abzusehende Besetzung der 1. Pfarrstelle.
Dass wir feiern können, konnten diejenigen erfahren, die bei unserem Scheunenfest dabei waren.
Die Adventszeit beginnt mit dem Adventsliedersingen für alle von Kind bis Senior|in beim Tannenbaum vor der Kirche. Wir freuen uns darüber, dass die Rensefelder „Dörfler“ uns mit hineinnehmen in ihre bewährte Tradition des Singens und Punschtrinkens am Tannenbaum zum 1. Advent. Wir steuern Waffelbacken und die abschließende Andacht bei – je nach Wetter auch draußen auf der Kirchhofsmauer.
Durch die Adventszeit wollen wir uns wieder mit dem Kalender „Der Andere Advent“ leiten und begleiten lassen. Dazu gibt es die morgendlichen Zeiten der Stille mit Andacht in der Kirche.
Auch Weihnachten und die Weihnachtszeit feiern wir wie gewohnt mit vielen Gottesdiensten.
Hinzu kommen als Besonderheiten viele Musiken und Konzerte. Schauen Sie durch unseren Gemeindebrief, entdecken Sie, was war, was ist, was kommt, auch in der Region.
Wir wünschen Ihnen einen gesegneten Advent, frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2020.

Für das Redaktionsteam,
Matthias Kiehn

Im Glauben zum Leben

Inhalt

Im Blickpunkt | Impressum	2
Höhepunkt | Jubiläum Treff 60	3
Standpunkt | G. Paschen	4
Schwerpunkt	6
Advent	10
Weihnachtsgottesdienste regional	12
Punktlandung	14
Kirchenmusik	16
... in Rensefeld	
... in Bad Schwartau	
... in Cleverbrück	
Gottesdienst | Termine	24
Kurzmeldungen	28|46
Veranstaltungen	29
Kinder- und Jugendarbeit	37
Rückblick	42
Freud und Leid	46
Was · Wann · Wo · Wer	47
Kontakte	48

Impressum

Herausgeber
Der Kirchengemeinderat

Redaktion
Susann Burschberg
Matthias Kiehn
Frauke Scheel
Gisela Weyrauch

Verantwortlich (V.i.S.d.P.)
Matthias Kiehn
Frauke Scheel

Grafik & Layout
bressem.e.design
Henrike Bressem
Stockelsdorf

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN GBD
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.**Gemeindebrief**Druckerei.de
RESSOURCEN-EINSPARUNG:
7734 Liter Wasser | 663 kWh Energie | 486 kg Holz

Druck
Gemeindebrief Druckerei
Auflage: 4.500

Titelbild: © Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de

Zur Jahreslosung 2020

„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“ (Markus 9,24)

Ein Mann verliert den Boden unter den Füßen. So erzählt es die Geschichte um die Jahreslosung für das kommende Jahr (Markus 9, 14-29).

Seit Jahren schon hat er alles Menschenmögliche versucht, um seinem Kind zu helfen. Sein Sohn leidet an epileptischen Anfällen und niemand kann etwas dagegen tun, auch die Jünger nicht. In seiner Verzweiflung hängt der Vater in der Luft, rot gezeichnet vor lauter Anstrengung und Schreien um Hilfe. So erkenne ich ihn auf dem Bild der Künstlerin Stefanie Bahlinger. Nur noch ein zarter, gelber Strich verbindet ihn mit dem Boden. Hat die Person den Halt verloren oder wagt sie gerade einen Sprung? Der Kopf hängt, doch die Arme sind ausgebreitet, die Hände kraftvoll gestreckt. Sie schieben die blauen Wände auseinander, die sich wie eine Tür zu schließen drohen. Hoffnungsvoll erwartet der Mensch Hilfe, obwohl doch alle Erfahrung dagegen spricht. „Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt“ sagt Jesus. Und der Mann schreit zurück: „Ich glaube, hilf meinem Unglauben!“ (Mk 9,24)

Ein neues Kirchenjahr, ein neues Kalenderjahr beginnt. Glaube und Unglaube, Vertrauen und Zweifel, sie begleiten uns auf dem Weg: Einerseits schreiten wir froh und neugierig dem entgegen, was kommt, jeder Tag ist ein Geschenk! Doch zugleich sind wir unruhig: wie geht es in der Welt weiter? Große Themen wie die Sorge um das Klima in Umwelt und Politik werden uns in Atem halten. Und wie schreiten wir persönlich voran? Fragen können sich auftun: Wird die Gesundheit mitmachen? Wie soll ich die Anforderungen des neuen Jahres bewältigen? Und zurück liegen die Erfahrungen dieses Jahres. Auch hier gilt es für die eine und den anderen, zunächst wieder Boden unter den Füßen zu gewinnen und schwere Erfahrungen zu verkraften.

Ich finde mich in der Geschichte wieder. Da ist einerseits mein Glaube, der mich schon durch so viele Jahre hindurch getragen hat. Der mir Freude bringt, farbenfroh das Leben durchzieht und mich so manchen Sprung wagen lässt. Andererseits gibt es auch immer wieder meinen Unglauben, der mich am Leben verzweifeln lässt, und mein Vertrauen in Frage stellt: Kann Jesus wirklich helfen und tut er es auch? Beides gehört zu unserem Leben, Glaube wie Zweifel. Es bleibt eine Spannung, die wir nicht auflösen können.

Auf den zweiten Blick entdecke ich im Bild nicht nur den mutigen und zugleich verzweifelten Vater, ich erkenne auch Jesus Christus, am Kreuz. Mit hängendem Kopf, Schmerz und Leid empfindend. Aber zugleich sind die Arme weit ausgebreitet, eine Geste des Helfens und Heilens. Die starken Hände schieben das Blau auseinander, dahinter zeigen sich alle Farben des Regenbogens. Ein Zeichen für Gott, der mit uns ist, in allen Fragen und Zweifeln unseres Lebens.

Am Ende der Geschichte steht das Staunen: Über die Macht Jesu und darüber, dass er Menschen aufrichten kann. Er heilt den Jungen, nimmt seine Hand, richtet ihn auf und „er stand auf“ (Mk 9,27). Und so ist dies die dritte Perspektive auf das Bild: Der geheilte Junge, noch mit gesenktem Kopf und in die Luft gehoben, doch in seiner Haltung aufrecht und weit geöffnet für das Leben. Bereit für den Sprung in die Zukunft!

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes neues Jahr im Vertrauen auf Gottes Hilfe.

Pastorin Gesa Paschen

Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de

Liebe Gemeindeglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie vielleicht in den Medien verfolgt haben, haben die Pröpste bei der Kirchenkreissynode Mitte Juni den vom Kirchenkreisrat vorgeschlagenen „Pfarrstellen-Rahmenplan 2025“ eingebracht. Er sieht für die meisten Kirchengemeinden schmerzhafte Reduktionen bei der Zahl der Pfarrstellen vor.

Gründe dafür sind die demografische Entwicklung und der daraus erwachsende Fachkräftemangel, der nicht nur die Wirtschaft trifft, sondern auch alle Kirchenkreise der Nordkirche. Die Nordkirche geht in ihren Berechnungen davon aus, dass in der Dekade von 2020 bis 2030 von den derzeit rund 1700 Pastorinnen und Pastoren rund 900 aus Altersgründen aus dem Dienst ausscheiden werden. Doch den Prognosen zufolge werden im gleichen Zeitraum nur rund 300 neue Geistliche ihren Dienst antreten.

Diese Zahlen stellen uns alle vor Herausforderungen, die wir nur gemeinsam und mit vereinten Kräften lösen können. In dieser Situation benötigen wir vor allem Kreativität, Mut zur Veränderung und Bereitschaft von manchen Selbstverständlichkeiten Abschied zu nehmen, nicht nur auf Ebene der Nordkirche und des Kirchenkreises, sondern auch bei Ihnen vor Ort in der Gemeinde. Denn leider werden wir in den kommenden Jahren nicht ohne personelle Einschnitte bei den Pastorinnen und Pastoren auskommen.

Grundlage des Pfarrstellenplans für den Kirchenkreis Ostholstein ist das von der Landessynode verabschiedete „Personalplanungsförderungsgesetz“, das zum 1. Januar 2020 in Kraft tritt und vom Gedanken eines solidarischen Miteinanders aller Kirchenkreise beim Personaleinsatz getragen ist. Damit verbunden sind Vorgaben für alle 13 Kirchenkreise der Nordkirche, wie viele Pastorinnen bzw. Pastoren in den jeweiligen Planungseinheiten vorgehalten werden dürfen. Überall bei uns im Norden wird es so zur stufenweisen Absenkung der Pfarrstellen kommen.

Konkret sieht der Entwurf des Pfarrstellenplans für den Kirchenkreis Ostholstein vor, dass es statt der im Jahr 2020 besetzten 71,25 sogenannten „Vollbeschäftigungseinheiten“ (VBE) bis zum Jahr 2025 nur noch 58,25 VBE im Kirchenkreis geben wird, sofern die Synode den Plan im Dezember bestätigt. Dies bedeutet eine Reduzierung um 13 Pfarrstellen, was in etwa auch der Zahl der zur Ruhesetzungen in unserem Kirchenkreis in diesem Zeitraum entspricht. Dennoch: Auch mit dieser Zahl an Pastorinnen und Pastoren werden wir ein attraktives kirchliches Leben in Ostholstein flächendeckend gewährleisten können.

Darüber hinaus spricht sich der Kirchenkreisrat in seinem Entwurf für eine engere Zusammenarbeit der Kirchengemeinden aus. In der Propstei Eutin gibt es bereits sechs Regionen, in denen mehrere Kirchengemeinden in Bereichen wie der Jugendarbeit oder der Kirchenmusik zusammenarbeiten. Den Kirchengemeinden der Propstei Oldenburg wurde nun ebenfalls die Bildung von sechs Regionen vorgeschlagen. Innerhalb der Regionen in beiden Propsteien muss angesichts der Entwicklung der kommenden Jahre neu überlegt werden, wie die pastoralen Aufgaben in der Region mit weniger Pastorinnen bzw. Pastoren in guter Zusammenarbeit bewältigt werden können.

Den Regionen kommt im Pfarrstellen-Rahmenplan eine hohe Bedeutung zu. Denn die Verteilung der Pastorinnen und Pastoren auf die Gemeinden wird anhand eines Schlüssels von 2400 Gemeindegliedern (teils gerundet) pro Pfarrstelle errechnet. Die restlichen Stellen verteilen sich auf gesamtkirchliche Pfarrstellen wie Vertretungspfarrämter oder die Krankenhaus-Seelsorge.

Der Vorschlag des Kirchenkreisrats sieht für die Regionen folgende Pfarrstellen-Anzahlen vor (siehe Grafik unten).

Der Kirchenkreisrat des Kirchenkreises Ostholstein

Pfarrstellen-Rahmenplan 2025*

KIRCHE IN OSTHOLSTEIN
AM FRISCHEN WASSER

Propstei Oldenburg**

Region Fehmarn (7.126 Gemeindegl.):
KG Burg: 1,75 + 0,25*** **Insges.: 4 => 3: -1**
KG Landkirchen: 1
KG Petersdorf / KG Bannesdorf: 1

Region Wagrien (7.520 Gemeindegl.):
KG Heiligenhafen: 2 **Insges.: 3,75 => 3: -0.75**
KG Neukirchen: 1
KG Großenbrode: 0,75

Region Vicelins-Land (7.016 Gemeindegl.):
KG Oldenburg: 3 **Ingses.: 3=> 3: +/- 0**

Region am Bungsberg (7.974 Gemeindegl.):
KGn Hohenstein / Hansühn: 1 **Insges.: 4 => 3: -1**
KG Lensahn: 2
KG Schönwalde: 1

Region Ostsee Klosterland (6.158 Gemeindegl.):
KG Grube: 1 **Insges.: 3,5 => 3: -0,5**
KG Cismar: 1
KG Grömitz: 1,5

Region Kremper-Land (9.380 Gemeindegl.):
KG Neustadt: 3 **Insges.: 4 => 4: +/- 0**
KG Altenkrempe: 1

* Der Pfarrstellenrahmenplan wird bis 2025 umgesetzt und reduziert die Pfarrstellen um 13 Stellen von 71,25 auf 58,25 Stellen im Kirchenkreis.
**Gerechnet wurde jeweils mit 2.400 Gemeindegliedern pro Stelle.
*** Die Zahlenangaben hinter der jeweiligen Gemeinde bezeichnen sog. Vollbeschäftigungseinheiten (VBE).

Propstei Eutin**

Region Holsteinische Schweiz (18.307 Gemeindegl.):
KG Bosau: 1 **Insges.: 8 => 7,5: -0,5**
KG Eutin: 4
KG Malente: 2
KG Neukirchen: 1

Strandregion (11.718 Gemeindegl.):
KG Timmendorf Strand: 1,5 **Insges.: 6,75 => 5: -1,75**
KG Niendorf: 0,75
KG Gleschendorf: 1
KG Scharbeutz: 1,5
KG Süsel: 2

Auenregion (5.628 Gemeindegl.):
KG Gnissau: 0,5 **Insges.: 3 => 2,5: -0,5**
KG Curau: 1
KG Ahrensbök: 1,5

Region Pansdorf / Ratekau / Sereetz (7.700 Gemeindegl.):
KG Sereetz: 1 **Inges.: 3,75 => 3: -0,75**
KG Ratekau: 1,75
KG Pansdorf: 1,0

Region Bad Schwartau (9.844 Gemeindegl.):
KG Bad Schwartau: 2 **Insges.: 5,75 => 4: -1,75**
KG Rensefeld: 2
KG Cleverbrück: 1,75

Region Stockelsdorf (7.595 Gemeindegl.):
KG Stockelsdorf: 4 **Insges.: 4 => 3: -1**

Schwerpunkt

Und was heißt das für die Region Bad Schwartau?

Aus derzeit 5,75 Pfarrstellen werden bis zum Jahr 2025 4,0 Pfarrstellen. Das heißt konkret, dass einzelne Stellen nach Eintritt von PastorInnen in den Ruhestand voraussichtlich nicht neu besetzt werden.

Um diese neue Situation zu gestalten, sind der Regionalausschuss und das Team der Pastorinnen und Pastoren auf dem Weg. Unterstützt durch externe Moderation werden die vorhandenen sowie die zukünftigen Aufgaben und Spielräume angesehen und bearbeitet. Eine leitende Frage in diesem Prozess der drei Gemeinden ist zum Beispiel: Wie sind wir gemeinsam „Kirche für die Stadt Bad Schwartau“ und gestalten Gemeindeleben für und mit den Menschen?

In dieser Hinsicht ist die Kirchenregion Bad Schwartau in den letzten 12 Jahren, seit in der Propstei Eutin die regionale Zusammenarbeit begonnen wurde, schon viele Schritte gegangen und es gibt zahlreiche positive Beispiele für ein gelungenes Miteinander: In der Kirchenmusik, der Kinder- und Jugendarbeit, mit Homepage und Gemeindebrief und zuletzt in den regionalen Sommergottesdiensten. Veränderungsprozesse bedeuten viel Arbeit, Abschied von Gewohntem, mittelfristig auch von Gebäuden und Mut für Neues. Rückblick und Aufbruch bergen auch neue Möglichkeiten und in diesem Sinne sind wir gemeinsam auf dem Weg, begleitet und geleitet von Gottes Geist.

Pastorin Gesa Paschen

St. Fabian zu Rensefeld

Der Zimbelstern ist da

Nach einigen Jahren, ermöglicht durch einige kleinere und eine größere Spende, ist nun unsere Orgel um eine Besonderheit reicher: Den Zimbelstern.

Eigentlich ist es ein elektrisches Glockenspiel. In einem Holzkasten, auf dem mittleren Registerturm der Orgel versteckt, sind vier kleine Bronzeglocken, die eigens für unsere Orgel gegossen wurden. Sie werden von kleinen Klöppeln, die auf einer Motorachse befestigt sind, unregelmäßig angeschlagen. Dadurch erklingt das Glockenspiel fröhlich wie ein plätschernder Bach und bereichert Musik und Gesang – sparsam eingesetzt – um einen zusätzlichen munteren Akzent. Eingeschaltet wird der Zimbelstern durch einen Registerzug am Spieltisch der Orgel. Durch diesen

wird dann auch der eigentliche „Stern“, der in der Mitte des Orgelprospekts befestigt ist, in Bewegung gesetzt. Somit ist der Zimbelstern nicht nur akustisch sondern auch optisch eine Bereicherung an unserer Orgel.

Allen Spenderinnen und Spendern sagen wir herzlich Danke!

St. Fabian zu Rensefeld | 1. bis 24. Dezember 2019 | von 7.30 bis 8.30 Uhr

Der Andere Advent – Die Kirche ist offen

Bild: Lars Schneider, www.larsschneider.com (Øvre-Dividal-Nationalpark/Nordnorwegen) © Andere Zeiten e.V.

Wie in jedem Jahr gibt es auch in diesem Advent wieder eine Zeit der Stille, der Besinnung, des Nach-Denkens zum Adventskalender „Der Andere Advent“.

Vom 1. Advent bis Heilig Abend
1. bis 24. Dezember 2019
ist die Kirche offen
von 7.30 bis 8.30 Uhr.
Um 8.00 Uhr gibt es eine kurze Andacht zum Kalenderblatt des Tages.

Der Kalender ist zum Preis von 8,50 € zzgl. Versand erhältlich. Einzelne Exemplare gibt es auch im Kirchenbüro (solange der Vorrat reicht).

Für Kinder gibt es jetzt auch einen Kalender „Der Andere Advent für Kinder“, eine besonders gelungene Alternative zu Schokolade. Er kostet 7,30 € zzgl. Versand.

Hinweise (und Bestellmöglichkeit) unter:
https://www.anderezeiten.de/aktionen/initiativen-zum-kirchenjahr/advent/ oder telefonisch: 040 / 47 11 27 – 27 oder per Fax 040 / 47 11 27 – 77

Datum	Uhrzeit	Wer und Wo	Was
Heiligabend			
Di 24.12.	11.00	Pastorin Paschen und KiTa-Team **St. Martin Cleverbrück**	Familiengottesdienst mit Krippenspiel der KiTa Cleverbrück
	14.30	Diakonin Schulz / Pastor Kleine **St. Fabian zu Rensefeld**	Gottesdienst mit Krippenspiel
	15.00	Hedwig Geske/ Pastor Rohwer **Christuskirche Bad Schwartau**	Christvesper mit Weihnachtsmusical „Der Räuber Horificus“
	15.30	Diakonin Schulz / Pastor Kleine **St. Fabian zu Rensefeld**	Gottesdienst mit Krippenspiel
	15.30	Gemeindepäd. Heinrichs / Pastorin Paschen **St. Martin Cleverbrück**	Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Jugend
	16.30	Pastor Rasmussen **Christuskirche Bad Schwartau**	Christvesper
	16.45	Pastor Kleine **St. Fabian zu Rensefeld**	Christvesper Es singt die St. Fabian-Kantorei
	17.00	Pastorin Paschen **St. Martin Cleverbrück**	Christvesper
	18.00	Pastor Kleine **St. Fabian zu Rensefeld**	Christvesper
	23.00	Pastor Dr. Simonsen **St. Martin Cleverbrück**	Christmette
	23.00	Pastor Rohwer / Pastor Rasmussen/ Hedwig Geske **Georgskapelle Bad Schwartau**	Christmette
	23.00	Pastor Kiehn **St. Fabian zu Rensefeld**	Andacht zum Heiligen Abend
1. Weihnachtstag			
Mi 25.12.	10.00	Pastor Dr. Simonsen **St. Martin Cleverbrück**	Christfest mit Abendmahl (Wein u. Traubensaft)
	10.30	Pastor Rohwer/ Hedwig Geske **Christuskirche Bad Schwartau**	GospelWeihnacht mit Go4Gospel

Datum	Uhrzeit	Wer und Wo	Was
2. Weihnachtstag			
Do 26.12.	10.00	Pastor Kiehn **St. Fabian zu Rensefeld**	Gemeinsamer Gottesdienst der drei Bad Schwartauer Kirchengemeinden. Weihnachts-Wunschliedersingen mit der RenseBand
Sonntag nach Weihnachten			
So 29.12.	10.00	Pastorin Paschen **St. Martin Cleverbrück**	Gemeinsamer Gottesdienst der drei Bad Schwartauer Kirchengemeinden mit Musik für Horn, Oboe und Orgel
Silvester			
Di 31.12.	17.00	Pastorin Paschen **St. Martin Cleverbrück**	Silvestergottesdienst mit Abendmahl und festlicher Musik für Trompete und Orgel
	17.00	Pastor Rohwer **Georgskapelle Bad Schwartau**	Jahresschlussandacht
	17.00	Pastor Kiehn **St. Fabian zu Rensefeld**	Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl
Neujahr			
Mi 01.01.	17.00	Pastor Rasmussen **Georgskapelle Bad Schwartau**	Gemeinsamer Gottesdienst der drei Bad Schwartauer Kirchengemeinden in der Georgskapelle

St. Fabian zu Rensefeld | 4. Advent, 22. Dezember 2019 | 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Austeilung des Friedenslichts

Wieder werden uns Pfadfinder der Freien Pfadfinderschaft Bad Schwartau das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Kirche bringen. Von dort senden wir es aus in die Häuser. Bringen Sie zu diesem Gottesdienst also Lampen oder windgeschützte Kerzen mit, um das Friedenslicht mit nach Hause nehmen zu können.

Als Besonderheit wird in diesem Gottesdienst Frau Katja Elstner, Mitglied im Kirchengemeinderat, die Predigt halten.

Kirchengemeinde Bad Schwartau | ab dem 1. Dezember

Pastor Jörg Rasmussen stellt sich vor

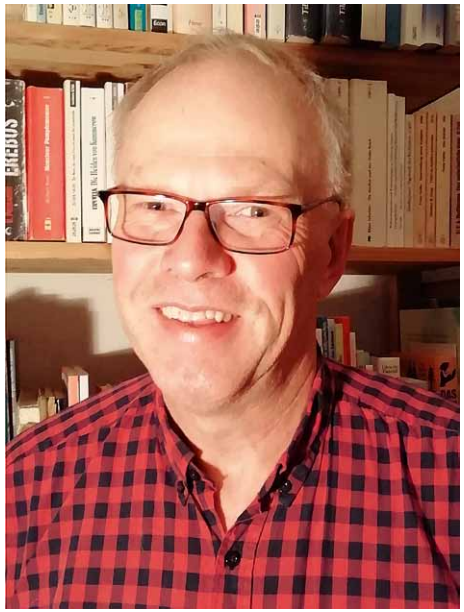
In der nächsten Zeit werden Sie in Ihrer Kirchengemeinde ein neues Gesicht sehen. Denn ab dem 1. Dezember bin ich einer Ihrer Pastoren: mein Name ist Jörg Rasmussen, ich bin 57 Jahre alt und werde mit meiner Familie im Pastorat am Töpferberg wohnen.

Ich freue mich auf viele neue Kontakte und möchte „meine Fühler“ in alle Richtungen ausstrecken. Vielleicht kommen wir schon bald auch persönlich ins Gespräch.

In der Christuskirche und in der Georgskapelle fühle ich mich eigentlich jetzt schon wie zuhause. Denn im Jahr 1991 habe ich in Ihrer Kirchengemeinde als „frischgebackener“ Pastor damals einen etwa einjährigen Vertretungsdienst versehen.

Inzwischen ist viel Zeit vergangen. Meine Ehefrau Kirsten Rasmussen arbeitet ebenfalls als Pastorin im Kirchenkreis Ostholstein. Und von unseren 3 Kindern wohnt nur die jüngste Tochter noch bei uns. Außerdem gibt es einen Kater und einen Hund.

Ich bringe Erfahrungen aus sehr unterschiedlichen Kirchengemeinden mit: Einer Stadtteilgemeinde in Hamburg, aus der Gesamtgemeinde Mölln und aus dem ländlichen Gleschendorf – etwa 15 Kilometer von hier entfernt. Diese Vielfalt hat mich begeistert und geprägt. Und sie führt mich nun an diesen Ort zurück.



Wir freuen uns, in der freundlichen und offenen Stadt Bad Schwartau unser Zelt aufzuschlagen. Mögen Ihnen und mir gute Erfahrungen im Miteinander geschenkt werden. Mögen darunter Erlebnisse, Begegnungen und Projekte für Leib und Seele sein, die bunt und verschiedenartig sind: schwungvoll und behutsam, geduldig und leidenschaftlich.

Und: Möge es viele Ideen geben bei denjenigen, die die Zukunft mitbauen und gestalten möchten.

Ich grüße Sie herzlich und wünsche Ihnen eine lebendige Adventszeit,

Ihr Pastor Jörg Rasmussen

Christuskirche Bad Schwartau | 3. Advent, 15. Dezember | 15.00 Uhr

Einführungsgottesdienst in der Christuskirche mit Projektchor

Propst Barz wird unseren neuen Pastor Jörg Rasmussen am 3. Advent in einem feierlichen Gottesdienst am Nachmittag um 15 Uhr in sein Dienst einführen.

Dazu werden auch noch geübte und weniger geübte Sängerinnen und Sänger gesucht. Hedwig Geske lädt ein, für diesen schönen Anlass einen Projektchor zu bilden und ein paar Stücke verschiedener Stilrichtungen vierstimmig zu singen. Geprobt wird am Sonnabend, 14.12., von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Auguststraße.

Im Anschluss an den Einführungsgottesdienst gibt es einen Empfang und die Möglichkeit zu Gespräch und Austausch. Wenn Sie dazu etwas mitbringen möchten, freuen wir uns über weihnachtliches Gebäck und Plätzchen für die Kaffeetische.

Zum Singen, zum Einführungsgottesdienst und zum Empfang lade ich im Namen des Kirchengemeinderates und von Propst Barz herzlich ein.

Pastor Andreas Rohwer

Freie Pfarrstelle in Rensefeld

+ + + Kurzmeldung + + + Kurzmeldung + + + Kurzmeldung + + +

Nachdem Pastorin Adela Jartimova zu einem ausführlichen Gespräch im Kirchengemeinderat war, hat sie sich, wie es das Verfahren zur Besetzung einer Pfarrstelle vorsieht, am 20. Oktober der Gemeinde in einem Gottesdienst vorgestellt. Nach Ablauf der Einspruchsfrist hat der Kirchengemeinderat am 28. Oktober Frau Pastorin Adela Jartimova auf die freie 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rensefeld gewählt.

Unklar ist nur noch, wann Frau Jartimova ihren Dienst in Rensefeld antreten kann. Die Landeskirchen treten miteinander in Verhandlung, um das zu klären. Die Vakanzvertretung über den 31.12.2019 hinaus wird voraussichtlich weiter von Pastor Kleine wahrgenommen. Dennoch wird es bis zum Beginn der Tätigkeit von Frau Jartimova in Rensefeld noch hier und da Unwägbarkeiten und Lücken geben.

Für den Kirchengemeinderat
Pastor Matthias Kiehn

Christuskirche Bad Schwartau | 1. Advent, 1. Dezember 2019 | 10.30 Uhr oder Leibnizgymnasium, oberer Musikraum | immer donnerstags | 14.00 Uhr

NEU – Unterstufenchor im Leibnizgymnasium

Nach mehreren Versuchen, in der Christuskirche einen Kinderchor zu gründen, haben wir jetzt eine Kooperation mit dem Leibnizgymnasium ins Leben gerufen: Für die 5. und 6. Klassen gibt es neuerdings einen Chor dort: Kantorin Hedwig Geske lädt donnerstags 14.00 Uhr (vielleicht ändern wir die Zeit auch nochmal) in den oberen Musikraum ein und dort wird gesungen:

- **Lustiges und Ernstes**
- **Weltliches und Geistliches**
- **Modernes und Altes**
- **Deutsches und Fremdsprachiges**
- **mit Stimmbildung,**
- **mit Rhythmusinstrumenten und vielleicht auch mal szenisch....**

Wir werden abwechselnd in der Christuskirche und in der Schule auftreten, und der erste Termin steht schon fest: Am 1. Advent – 1. Dezember wollen wir den Gottesdienst in der Christuskirche verschönen!

Rensefelder Kirchenvorplatz | 1. Advent, 1. Dezember 2019 | 16.00 Uhr

Adventssingen für alle Generationen

Dorfgemeinschaft und Kirchengemeinde Rensefeld laden ein:

Foto: M. Kiehn

Am Ersten Advent, den 1. Dezember 2019 werden traditionell die Lichter des Rensefelder Weihnachtsbaumes am Dorfteich mit einem Adventsliedersingen am Weihnachtsbaum angeschaltet. **Ab 16.00 Uhr gibt es vor der Kirche frischgebackene Waffeln, bevor um 16.30 Uhr das Adventsliedersingen am Weihnachtsbaum beginnt.** Es wird begleitet von Herrn Görtz mit der Gitarre und unterstützt von Kindern des Rensefelder Kinderchores. Liedhefte sind ausreichend vorhanden und werden vor Ort verteilt.

Gegen 16.50 Uhr lädt das Turmblasen vom Kirchturm zu einer Adventsandacht um 17.00 Uhr ein.

Wir bitten alle, Heißgetränke und eine Tasse mitzubringen.

Die Kirche ist während der gesamten Zeit geöffnet. Bei schlechtem Wetter findet das Singen unterm Adventskranz in der Kirche statt.

Wir suchen noch Waffelbäcker und Waffelbäckerinnen! Wer gerne dabei ist und Freude daran hat, andere kulinarisch zu erfreuen, melde sich bitte im Gemeindebüro Rensefeld.

Georgskapelle Bad Schwartau| 6. Dezember 2019 | 15.00 Uhr

Adventssingen mit dem Seniorenchor

Am Nikolaustag, dem 6. Dezember, lädt der Seniorenchor wieder in die Georgskapelle ein zum gemeinsamen Adventssingen mit vielen Wunschliedern und einigen Stücken zum Zuhören.

Christuskirche Bad Schwartau | 8. Dezember 2019 | 17.00 Uhr

Weihnachtskonzert Chor der Singeleiter

St. Fabian zu Rensefeld | 2. Advent, 8. Dezember 2019 | 17.00 Uhr

„Sieh, dein König kommt zu dir“

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Adventskonzert der St. Fabian-Kantorei und des Rensefelder Posaunenchors am 2. Adventssonntag, dem 8. Dezember um 17 Uhr in der St. Fabian-Kirche.

Im Konzert erklingen Werke von Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel aber auch neuere Werke von John Rutter und Matthias Nagel. Natürlich ist die Gemeinde wie immer herzlich eingeladen, bei vielen der bekannten Adventslieder mitzusingen. Die Leitung hat Julia Wyrwa, der Eintritt ist frei.

Mitsingprojekt zum Adventskonzert: „Sieh, dein König kommt zu dir“ Dienstag, 3. Dezember um 19.00 Uhr in der St. Fabian-Kirche.

Georgskapelle Bad Schwartau | 11. Dezember 2019 | 18.00 Uhr

Adventliches Singen mit dem MuT-Chor

Christuskirche Bad Schwartau | 12. Dezember | 15.00 – 17.00 Uhr

Konzert der Christusmäuse

Christuskirche Bad Schwartau | 14. Dezember | 16.00 Uhr

Adventsmusik des Musikvereins

St. Martin Cleverbrück | 11.12.2019, 19.30 – 21.00 Uhr | 15.12.2019, 15.30 – 16.00 Uhr

Chorprojekt zum „Fest der Weihnachtslieder“

Herzliche Einladung zum Mitsingen!

Weihnachtslieder gibt es schon von Beginn der Weihnachtsgeschichte an. Bis zum heutigen Tag entstehen neue Lieder, die das Wunder der Weihnacht besingen.

Zur Begleitung der St.-Martin-Band üben wir moderne Weihnachtslieder und -kanons ein, die wir beim „Fest der Weihnachtslieder“ am 15. Dezember 2019 um 17.00 Uhr zu Gehör bringen werden. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Freude am Singen steht im Mittelpunkt.

Verpflichtende Proben:
Mittwoch, 11.12.2019 | 19.30 – 21.00 Uhr
Sonntag, 15.12.2019 | 15.30 – 16.00 Uhr
Die Proben finden in der Martinskirche statt.

Zwischen Probe und Singfest gibt es im Gemeindesaal Kaffee, Tee, Kekse und „Klönschnack“.

Anmeldung bitte bis 8.12.2019 bei:

Katha Kreitlow
Tel.: 0451-399 982 23 (AB)
kirchenmusikerin-kreitlow@kirche-bad-schwartau.de

St. Martin Cleverbrück | 3. Advent, 15. Dezember | 17.00 Uhr

Fest der Weihnachtslieder

Die Weihnachtszeit ohne Singen? Das geht gar nicht! Seit jeher wird zu Weihnachten gesungen.
Maria stimmte ihren bekannten Lobgesang an, als sie erfuhr, dass sie den Sohn Gottes zur Welt bringen wird. Die Engel verkündigten den Hirten die Frohe Botschaft singend. Und schließlich standen die Hirten rund um die Krippe und brachten ihr Erstaunen und ihre Dankbarkeit musikalisch dar.
Weihnachtslieder aus fünf Jahrhunderten erklingen bei unserem Singfest.
Vom frühen lateinisch-deutschen Wechselgesang wie z.B. „In dulci jubilo, nun singet und seid froh“ über kunstvolle Vertonungen des Engelgesangs „Gloria in excelsis Deo“ bis hin zu all den bekannten Weihnachtsliedern, die „unterm Tannenbaum“ gesungen werden, machen wir uns singend auf eine Reise durch die Jahrhunderte.

Der Gemeindegesang wird angeführt von einem Bläser-Quartett mit Trompeten, Horn und Posaune und von der Orgel. Die St.-Martin-Kantorei und der Kammerchor „ad libitum“ bringen mehrstimmige Chorsätze zu Gehör. Der Projektchor „St. Martin singt“ bereichert das Singfest mit modernen Weihnachtsliedern und -kanons zur Begleitung der St.-Martin-Band.

Wie immer bei den Cleverbrücker Singfesten wird auch dieses Mal die Kirche so umgestaltet, dass wir uns um eine große geschmückte Mitte versammeln und uns beim gemeinsamen Singen auch sehen können.

Christuskirche Bad Schwartau | 4. Advent, 22. Dezember | 18.00 Uhr

Weihnachtssingen am dunklen Tannenbaum

mit dem Seniorenchor, der Georgscamerata und Go4Gospel

Am Abend des 4. Advent, wenn eigentlich fast alles getan ist, wenn wir beinahe nicht mehr putzen, kochen und Geschenke verpacken müssen .... dann treffen wir uns zum Singen: Wir hören dem Gospelchor, dem Seniorenchor und der Georgscamerata zu, singen die alten Weisen, hören kleine Weihnachtsgeschichten und freuen uns, dass übermorgen der Tannenbaum leuchten wird.

Christuskirche Bad Schwartau | Heilig Abend, 24. Dezember 2019 | 15.00 Uhr

Krippenspiel

Auch in diesem Jahr begegnen wir am Heilig Abend um 15.00 Uhr in der Christuskirche Maria und Josef, den Königen und Engeln – allerdings keinen Hirten, denn wir spielen in diesem Jahr das Weihnachts-Musical **„Der Räuber Horificus“**

Wir werden erleben, wie ein Kind die wilden Räuber besänftigen kann, wie Menschen sich verändern können, wenn Gott ein Kind zu ihnen schickt – das Wunder der Weihnacht.

Leitung und Kontakt:
Kantorin Hedwig Geske, 0151-12425381
kirchenmusikerin-geske@kirche-bad-schwartau.de

Christuskirche Bad Schwartau | 1. Weihn.tag, 25. Dez. 2019 | 10.30 Uhr

GospelWeihnacht

Weihnachten ist nicht nur „besinnlich“ – wenn ein Kind geboren wird, singen die Engel im Himmel! Das ist ein Tanzen und Freuen mit richtig viel Temperament. Lassen Sie sich von Go4Gospel mitnehmen in diese Freude!
Am 1. Weihnachtstag um 10.30 Uhr geht es in der Christuskirche los.

St. Fabian zu Rensefeld | 2. Weihnachtstag, 26. Dezember 2019 | 10.00 Uhr

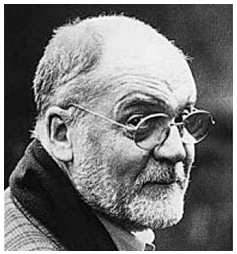
Wunschliedersingen am 2. Weihnachtstag

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst der drei Bad Schwartauer Kirchengemeinden am 2. Weihnachtstag um 10.00 Uhr in die St. Fabian-Kirche. In diesem Gottesdienst wird noch einmal Zeit sein, viele schöne bekannte und beliebte Weihnachtslieder zu singen – vor allem sollen hierbei die Wünsche aus der Gemeinde erfüllt werden.
Begleitet werden die Lieder von der Rense-Band unter der Leitung von Julia Wyrwa. Es predigt Pastor Matthias Kiehn.

Georgskapelle Bad Schwartau | 31. Dez. 2019 | 19.00 Uhr

Ich setze auf die Liebe

Ein Abend mit Texten und Gebeten von HANNS-DIETER HÜSCH



mit Musik von J.S. Bach und G.P. Telemann
Georgscamerata – Musik | Heiner Eckels – Rezitation

St. Martin Cleverbrück | 3 neue Termine s.u.

Orgel*Plus* im Gottesdienst

Orgel*Plus* bedeutet, dass die Orgel gemeinsam mit einem anderen Instrument erklingt.

Termine:

29.12.2019 | 10.00 Uhr
Pastorale Musik für Horn, Oboe u. Orgel
Horn — Thilo Jaques
Oboe — Birgit Sader
Orgel — Katha Kreitlow

31.12.2019 | 17.00 Uhr
Festliche Musik für Trompete und Orgel
Trompete — Antje Cordes
Orgel — Katha Kreitlow

26.01.2020 | 10.00 Uhr
Virtuose Musik für Flöte und Orgel
Flöte — Stephan Fleck
Orgel — Katha Kreitlow

Die Noeske-Orgel in der Martinskirche Cleverbrück
Fotografiert von Gesa Paschen

Christuskirche Bad Schwartau | 16., 23., 30. Januar und 6. Februar 2020 | 19.00 Uhr

Gospelprojekt

ab 16.1.2020 - diesmal deutlich früher als sonst!!! - ist es wieder so weit: Wer Lust zum Singen hat, kann sich am Gospelprojekt beteiligen: Menschen aller Altersgruppen, die Spaß an Gospels und Spirituals haben, treffen sich an den Donnerstagabenden 16., 23. und 30. Januar und 6. Februar um 19.00 Uhr und dann zu einem abschließenden Proben- und Aufführungswochenende vom 8.-9. Februar mit Kantorin Hedwig Geske – im Gemeindezentrum Christuskirche, Auguststr. 48 in Bad Schwartau.

Hier ist wieder die Gelegenheit, mit Gleichgesinnten zu musizieren, ohne sich für lange Zeit gleich festlegen zu müssen.

Das Projekt wird gekrönt mit einer Aufführung im Gospel-Gottesdienst: am 9.2. um 10.30 Uhr in der Christuskirche.

TeilnehmerInnen melden sich bitte an bei Kantorin Hedwig Geske (kirchenmusikerin-geske@kirche-bad-schwartau.de oder 0151-12 42 53 81) oder kommen einfach am 16. Januar zur Probe (Anmelden ist besser).

St. Fabian zu Rensefeld | 19. Januar 2020 | 17.00 Uhr

Konzert im Kerzenschein

Herzliche Einladung zum Konzert im Kerzenschein am Sonntag, dem 19. Januar 2020 in die von vielen Kerzen erleuchtete Rensefelder Kirche. In diesem Jahr musiziert das Ensemble cantabile.

Das Ensemble cantabile ist ein Vokal-Ensemble aus Lübeck. Es besteht seit 2005 in Kammerchorgröße (ca. 20 Sängerinnen und Sänger) und wird geleitet von der Sängerin, Kirchenmusikerin und Gesangsdozentin an der Musikhochschule Lübeck Andrea Heß.

Im Konzert erklingen Werke von Purcell, Bach, Mahler, Arvo Pärt, Walter Kraft u.a. Dazu erklingen Orgelwerke von Buxtehude, Bach u.a., gespielt von Jakob Rieke und Thilo Tüllmann, beide Studierende der Musikhochschule und Mitglieder des Ensembles.

Der Eintritt zu dem Konzert ist frei.

Gemeindezentrum Rensefeld | 11. Februar 2020 | 20.00 – ca. 22.00 Uhr

Chorprojekt zur ökumenischen Woche

Herzliche Einladung zu einem Chorprojekt zur ökumenischen Woche, die vom 11. – 16. Februar in Bad Schwartau stattfindet.
Ziel ist es, den Abschlussgottesdienst am Sonntag, 16. Februar um 10.00 Uhr in der St. Fabian-Kirche Rensefeld musikalisch auszuschmücken. Dazu werden wir Lieder und einfache Chorsätze vorbereiten.

Die einzige Probe für dieses Chorprojekt findet am **Dienstag, dem 11. Februar von 20.00 bis ca. 22.00 Uhr** im Gemeindezentrum Rensefeld statt.

Anmelden kann man sich bis zum 7. Februar bei Kirchenmusikerin Julia Wyrwa unter kirchenmusikerin-wyrwa@kirche-bad-schwartau.de oder 0451-30502052.

St. Martin Cleverbrück | 23. Februar 2020 | 17.00 Uhr

Wort und Musik – „Alles hat seine Zeit“

PianoPoesie und Biblische Texte mit Amelie Ricas (Klavier und Gesang) & Gesa Paschen (Lesungen)

Eintritt frei.

Die Künstlerin und Singer-Songwriterin Amelie Ricas beschreibt ihre Musik als PianoPopPoesie. Sie komponiert Solo-Piano-Stücke, die zum Träumen einladen und nimmt die Zuhörer*innen mit auf eine Reise zwischen Leichtigkeit und Melancholie. Verwoben wird die Musik mit Worten und Geschichten der Bibel rund um Gedanken von Zeit und Ewigkeit, gelesen von Gesa Paschen.

Foto © Jenny Schäfer

St. Martin Cleverbrück | 1. März 2020 | 10.00 Uhr

Das gesungene Evangelium

Viele Komponisten haben die Sonntags-Evangelien vertont. Das biblische Geschehen wird musikalisch gestaltet und auf diese Weise ganz besonders eindrücklich erlebt.
In diesem Gottesdienst am Sonntag „Invocavit“, dem 1. Sonntag in der Passionszeit, hören wir die Motette „Bist du Gottes Sohn“ von Andreas Hammerschmidt (1611-1675). Es geht um die Versuchung Jesu in der Wüste durch den Teufel.

„Bist du Gottes Sohn, so sprich, dass diese Steine Brot werden“, spricht der Teufel.

Es singt der Kammerchor »ad libitum«.
Musikalische Leitung: Katha Kreitlow
Predigt: Pastorin Anne Rahe

„Versuchung Jesu in der Wüste“, ehem. Kloster Asbach, Bayern

Dezember 2019

Datum	Uhrzeit	Wer	Anmerkungen
Täglich ab dem 1. Advent 01.12. bis 24.12.	jeweils morgens 7.30 – 8.30, um 8.00 Uhr Andacht		„Die Kirche ist offen“ Meditation zum Kalender „Der Andere Advent“
So 01.12. **1. Advent**	16.15 Uhr	*Dorfgemeinschaft und Kirchengemeinde Rensefeld*	Rensefelder Adventssingen am Tannenbaum vor der Kirche am Dorfteich mit Punsch und Waffelbäckerei
	17.00	*Pastor Kiehn*	Andacht zum 1. Advent
Mo 02.12.	20.00 – 21.30		„Auszeit“
Fr 06.12.	10.00 und 11.00	*Pastor Kiehn*	Adventsgottesdienste mit der Grundschule Bad Schwartau
	14.30 –16.45		Treff 60 – Nikolaus-Bingo mit dem Treff 60 Team
	16.00 –17.30	*Diakonin Schulz und Mini-Mitmach-Team*	Mini-Mitmach-Gottesdienst„ „Nikolaus-Freund der Kinder“
So 08.12. **2. Advent**	10.00	*Pastor Kiehn*	Predigtgottesdienst mit Abendmahl Anschließend an den Gottesdienst Gemeindeversammlung in der Kirche
	17.00		Sieh, dein König kommt zu dir! Adventskonzert mit der St. Fabian-Kantorei und dem Rensefelder Posaunenchor
Fr 13.12.	14.30 –16.45		Treff 60 – „Geburtstage“ mit dem Treff 60 Team
So 15.12. **3. Advent**	10.00	*Pastor Kleine*	Gottesdienst in liturgischer Form
Mi 18.12.	14.30		Kirche schmücken für Weihnachten
Do 19.12.	10.00	*Pastorin Paschen*	Adventsgottesdienst mit der Schule am Papenmoor
Fr 20.12.	11.00	*Pastor Kleine*	Weihnachtsgottesdienst der Kindertagesstätte
	14.30 –16.45		Treff 60 – Weihnachtsfeier mit dem Treff 60 Team
So 22.12. **4. Advent**	10.00	*Frau Elstner / Pastor Kiehn*	Friedenslicht-Gottesdienst Es spielt der Posaunenchor.
Di 24.12. **Heiligabend**	14.30	*Diakonin Schulz*	Gottesdienst mit Krippenspiel
	15.30	*Diakonin Schulz*	Gottesdienst mit Krippenspiel
	16.45	*Pastor Kleine*	Christvesper Es singt die St. Fabian-Kantorei.
	18.00	*Pastor Kleine*	Christvesper
	23.00	*Pastor Kiehn*	Andacht zum Heiligen Abend
Mi 25.12. **1. Weihnachtstag**	10.00 und 10.30		Zum Gottesdienst am 1. Weihnachtstag laden wir ein in die St. Martinskirche Cleverbrück (10.00 Uhr) und in die Christuskirche Bad Schwartau (10.30 Uhr)
Do 26.12. **2. Weihnachtstag**	10.00	*Pastor Kiehn*	Gemeinsamer Gottesdienst der drei Bad Schwartauer Kirchengemeinden Weihnachts-Wunschliedersingen mit der RenseBand

Dezember 2019

Datum	Uhrzeit	Wer	Anmerkungen
So 29.12.	10.00	*Pastorin Paschen*	Gemeinsamer Gottesdienst der drei Bad Schwartauer Kirchengemeinden in der St. Martinskirche Cleverbrück
Di 31.12. **Silvester**	17.00	*Pastor Kiehn*	Gottesdienst zum Jahresschluss mit Abendmahl

Januar 2020

Datum	Uhrzeit		Anmerkungen
Mi 01.01. **Neujahr**	17.00	*Pastor Rasmussen*	Gemeinsamer Gottesdienst der drei Bad Schwartauer Kirchengemeinden in der Georgskapelle Bad Schwartau
So 05.01.	10.00	*Pastor Kleine*	Segnungsgottesdienst
Mo 06.01.	20.00 – 21.30		„Auszeit“
Fr 10.01.	14.30 – 16.45		Treff 60 – „Weihnachten klingt aus“ mit Frau Wyrwa
Sa 11.01.	14.00 – 19.00		Patch-Café
So 12.01.	10.00	*Pastor Rehse*	Predigtgottesdienst mit Abendmahl
Fr 17.01.	14.30 – 16.45		Treff 60 – „Wilhelm Busch“ mit Frau Knye
So 19.01.	10.00	*Pastor Kleine*	Gottesdienst in liturgischer Form
	17.00		Konzert im Kerzenschein mit dem Ensemble cantabile
Fr 24.01.	14.30 – 16.45		Treff 60 – „Bewegung tut gut“ mit Frau Maaß
	16.00 – 17.30	*Diakonin Schulz und Team*	Mini-Mitmach-Gottesdienst
So 26.01.	18.00	*Pastor Kleine*	Abendgottesdienst
Mo 27.01.	14.30 – 17.30		Spielenachmittag für Jung und Alt (Gemeindezentrum)
Di 28.01.	19.00 – 21.30		Rensefelder Handarbeitskreis
Fr 31.01.	14.30 – 16.45		Treff 60 – „Heimat“ mit Frau Maaß

Februar 2020

Datum	Uhrzeit	Wer	Anmerkungen
So 02.02.	10.00	*Pastor Kiehn und Treff 60-Team*	Festgottesdienst zum 50-jährigen Jubiläum von Treff 60. Es singt die St. Fabian-Kantorei. Anschließend Empfang im Gemeindezentrum
Mo 03.02.	20.00 – 21.30		„Auszeit“
Fr 07.02.	14.30 – 16.45		Treff 60 – „André Rieu bei uns zu Gast“ mit Frau Maaß
So 09.02.	10.00	*Pastor Rehse*	Predigtgottesdienst mit Abendmahl
Di 11.02.	10.30 – 12.00	*Pastorin Rahe Pastor Bergmann*	Ökumenische Woche: Glauben und Zweifeln in persönlichen Krisen – ein Bibliolog zu Mk 9,14-29 St. Martin Cleverbrück
	20.00 – 22.00	*Kirchenmusikerin Wyrwa*	Chorprojekt zur ökumenischen Woche

Februar 2020

Datum	Uhrzeit	Wer	Anmerkungen
Mi 12.02.	19.30 – 21.00	*Pastor Rohwer*	Ökumenische Woche: Glauben und Zweifeln – aber fragen wird man ja noch dürfen! Über die Kunst des Fragens Christuskirche Bad Schwartau
Do 13.02.	19.30 – 21.00	*Pastor May*	Ökumenische Woche: Glaube trotz Zweifel – biblische Impulse und persönliche Erfahrungen Kreuzkirche
Fr 14.02.	14.30 – 16.45		Treff 60 – Bingo mit dem Treff 60-Team
	19.00		Konfirmanden-Filmabend
Sa 15.02.	11.00 – 15.00		Reparaturcafé
So 16.02.	10.00	*Pastor Kiehn und ökumenisches Team*	Gottesdienst zum Abschluss der ökumenischen Woche: Glauben und Zweifeln – geht das eine ohne das andere? Es singt ein Projektchor
Fr 21.02.	14.30 – 16.45		Treff 60 – „Im Prater blühn wieder die Bäume“ mit Frau Maaß
	16.00 – 17.30	*Diakonin Schulz und Team*	Mini-Mitmach-Gottesdienst
So 23.02.	18.00	*Pastor Kiehn / Pastor Kleine*	Abendgottesdienst mit Konfirmandentaufen Es spielt die RenseBand.
Mo 24.02.	14.30 – 17.30		Spielenachmittag für Jung und Alt (Gemeindezentrum)
Di 25.02.	19.00 – 21.30		Rensefelder Handarbeitskreis
Mi 26.02.	10.30	*Pastor Kiehn*	Gottesdienst im Seniorenheim „Wiesengrund“, Wiesengrund 3
	15.00	*Pastor Kiehn*	Gottesdienst im Seniorenheim „Lindenblick“, Pariner Str. 59
Fr 28.02.	14.30 – 16.45		Treff 60 – Kochen mit dem Treff 60-Team

März 2020

Datum	Uhrzeit		Anmerkungen
So 01.03.	10.00	*N.N.*	Gottesdienst
Mo 02.03.	20.00 – 21.30		„Auszeit“
Fr 06.03.	14.30 – 16.45		Treff 60 – „Weltgebetstag“ mit Frau Maaß und Frau Ott
	19.00	*Weltgebtstags-team*	Weltgebetstagsgottesdienst in der Martin-Luther-Kirche, Kaltenhöfer Str.
Fr. 06.03. bis So. 08.03.		*Diakonin Schulz und Team*	KinderÜbernachtungsWochenende „Eine Reise nach Simbabwe“
So 08.03.	10.00	*N.N.*	Gottesdienst

Ökumenische Woche 2020 | Kichengemeinden in Bad Schwartau | 11. bis 16. Februar

Gemeinsam... glauben und zweifeln

„Ich glaube, hilf meinem Unglauben“ Jahreslosung 2020 (Markus 9,24)

Dienstag 11. Februar

10.30 Uhr
St. Martinskirche Cleverbrück
Schmiedekoppel 114
Glauben und Zweifeln in persönlichen Krisen - ein Bibliolog
zu Mk 9,14-29
mit Pastorin Anne Rahe und Pastor Klaus Bergmann

20.00 Uhr
Gemeindezentrum Rensefeld
Alt Rensefeld 24
Chorprojekt zum Abschlussgottesdienst
mit Kirchenmusikerin Julia Wyrwa

Mittwoch 12. Februar

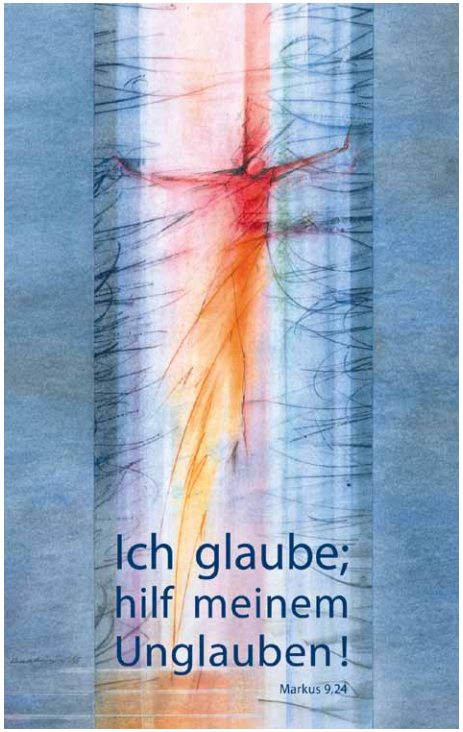
19.30 Uhr
Christuskirche Bad Schwartau
Auguststraße 48
Glauben und Zweifeln – aber fragen wird man ja noch dürfen! Über die Kunst des Fragens
mit Pastor Andreas Rohwer

Donnerstag 13. Februar

19.30 Uhr
Kreuzkirche Bad Schwartau
Geibelstraße 18
Glaube trotz Zweifel – biblische Impulse und persönliche Erfahrungen
mit Pastor Thorsten May

Sonntag 16. Februar

10.00 Uhr
St. Fabian- und St. Sebastian Kirche zu Rensefeld
Alt Rensefeld 24
Glauben und Zweifeln – geht das eine ohne das andere?
Wir feiern gemeinsam Gottesdienst mit Pastor Matthias Kiehn.
Es singt der Projektchor zur ökumenischen Woche.



Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de

St. Martin Cleverbrück | 30. November 2019 | 18.00 Uhr

Kerzenandacht am Vorabend des 1. Advent

St. Martin Cleverbrück | 8. Dezember 2019 | 10.00 Uhr

Familiengottesdienst am 2. Advent mit dem Cleverbrücker Kinderchor

Mit vielen Liedern und dem Cleverbrücker Kinderchor, mit einer Geschichte und Zeit für Ruhe und Gebet folgen wir den Lichtern am Adventskranz.

Am Sonntag, 8.12.2019 um 10 Uhr in der Martinskirche!

Pastorin Gesa Paschen & Team

Gemeindeversammlung

+ + + Kurzmeldung + + + Kurzmeldung + + + Kurzmeldung + + +

Am 2. Advent, 8. Dezember 2019, findet im Anschluss an den Gottesdienst (Beginn 10.00 Uhr) die diesjährige Gemeindeversammlung in der St. Fabian- und St. Sebastian-Kirche zu Rensefeld statt. Eingeladen sind alle Gemeindeglieder.

Gemeindezentrum Rensefeld | 3. Advent, 15. Dezember | 15.30 Uhr

Weihnachtslesung

Schwupps, und schon ist wieder ein Jahr vorbei. Auch im Advent 2019 laden wir, die Mitglieder der Theatergruppe „Das blaue Wunder“, zu unserer nunmehr neunten szenischen Weihnachtslesung ein.

In diesem Jahr findet sie am 15. Dezember (3. Advent) wie gewohnt im Rensefelder Gemeindezentrum statt. Natürlich gibt es Kaffee und Kuchen. Der Einlass ist um 15.00 Uhr, die Lesung beginnt gegen 15.30 Uhr.

Dieses Mal präsentieren wir einen Krimi – ohne depressiven skandinavischen Kommissar. Im Mittelpunkt unserer Geschichte stehen ein toter Weihnachtsmann, drei alte Damen und ein Dackel.

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit Euch!

Christuskirche Bad Schwartau | 14. – 17.10.2019

Gospel Express – mitreißendes Musical-Projekt in den Herbstferien

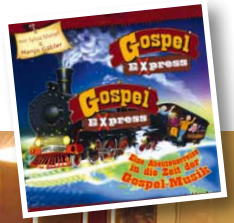
Das Musical „Gospel Express“ spielt im Jahr 1854 in Amerika. Sechs Kinder aus der heutigen Zeit treffen dort ein Mädchen namens Lulu und erleben mit, wie damals der Sklavenmarkt und die Flucht aus der Sklaverei funktioniert hat.
Fast 30 Kinder haben in den Herbstferien unter der Leitung von der Kirchenmusikerin Hedwig Geske und der Diakonin Christiana Schulz vier Tage lang gesungen, gebastelt und gespielt.
Eine besondere Herausforderung für die 7- bis 13-jährigen war das Singen von Englisch und Deutsch gemischten Liedern.
Es wurden außerdem unter der Leitung von Heike Hauck sehr aufwendige Bühnenbilder gebastelt. So entstanden z.B. eine Lok, ein Boot und eine Baumwollplantage.
In den Pausen wurde ganz viel Fangen gespielt. Außerdem gab es in der großen Mittagspause immer sehr leckeres Essen, ausgeteilt und mit Muffins und Kuchen ergänzt von der Küchencrew um Wiebke Busch. Danke!!!

Die Aufführungen am Donnerstag und am Sonntag waren ein großer Erfolg. Allen Kindern und Jugendlichen hat es großen Spaß gemacht, am Donnerstag die Gospels (Lieder) vor allen Dingen vor den Eltern und Verwandten und am Sonntag dann im Rahmen des Gottesdienstes vor der Gemeinde und somit auch vor vielen fremden Leuten aufzuführen.

Begleitet wurden die Sänger von einer kleinen Band, die mit Klavier, Euphonium, Klarinette und Schlagzeug sehr zu dem mitreißenden Schwung der Lieder beigetragen haben.

Es hat wieder allen Kindern und Jugendlichen sehr großen Spaß gemacht und Danke nochmal an Hedwig Geske, Christiana Schulz und Heike Hauck für dieses schöne Projekt.

Cosima von Schubert



Neue Termine: 29.11.2019, 24.01.2020 und 28.02.2020 | 19.00 Uhr

Ladies of best age

Die abgetauchte Mrs. X wurde von Euch mit viel Engagement gefunden und wir bedanken uns an dieser Stelle auch für den wunderbaren musikalischen Abend unterm Sternenhimmel in Cleverbrück!

Für dieses Jahr haben wir nur noch einen Termin, den wir vor der Adventszeit mit einer abendlichen Gängeführung in Lübeck und anschließendem Besuch auf dem Weihnachtsmarkt verbringen möchten:

29.11.2019 – Details zu Treffpunkt und Zeit erhaltet Ihr rechtzeitig vom Planungsteam
(wir werden wohl auf 18 Uhr vorziehen)

Und die ersten Termine in 2020 – SAVE THE DATE –

24.01.2020 – Thema folgt
28.02.2020 – Themenabend zum Weltgebetstag, Gastgeberland ist dieses Mal Simbabwe.

Neue Ladies sind in unserer Gruppe immer willkommen. Wer Näheres wissen möchte, kann gerne reinschnuppern oder sich mehr Informationen holen bei Nicoleott73@gmail.com oder katja.elstner@web.de

Wir wünschen Euch eine besinnliche Adventszeit, Zeit für Euch selber und Eure Lieben und freuen uns auf das Wiedersehen in 2020!

Liebe Grüße vom „Loba“-Team

Kirsti Luther, Claudia Pietsch, Katja Elstner und Nicole Ott

Gemeindezentrum Rensefeld | Bad Schwartau, Alt Rensefeld 24 | Reparatur-Café | 15. Februar 2020 | 11.00 bis 15.00 Uhr

Es geht um unser Klima. Machen Sie mit!

Das Reparatur-Café mit dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“ ist ein Beitrag zur Nachhaltigkeit und der Reduzierung von Müll. Verbraucher kommen außerdem zu einer neuen Wertschätzung, wenn sie in ihr Gerät schauen und dabei Funktionsweise und Materialqualität erklärt bekommen.

Sehen Sie sich gern das Reparatur-Café am **15. Februar 2020 von 11.00 – 15.00 Uhr** an, bringen Sie Ihren defekten Gegenstand mit (wir versuchen fast alles zu reparieren) und sprechen Sie mit uns. Vielleicht möchten Sie sogar gerne mitarbeiten oder einen Kuchen spenden?

Infos unter 04505-570455 (abends)

Weitere Informationen unter
www. Reparatur-initiativen.de

Wir freuen uns auf Sie!

Reparatur-Café sammelt Spenden für MUM

Foto: Gesa Paschen

Mit großer Freude nahmen Ilse Schriever und Nicole Schneider vom MUM-Team beim Reparatur-Café am 2. November eine Spende von 400 Euro für das Projekt „Mittagstisch und mehr“ entgegen.

„Wir unterstützen gerne diakonische Projekte“ erzählen Michel Mazylis und Mike Buchardt. Für jede Reparatur wird um eine Spende gebeten und so kommt ein schöner Betrag zusammen. Eine beeindruckende Geste, wenn eine Gruppe von Ehrenamtlichen ein anderes Projekt, wo viele Ehrenamtliche sich engagieren, auf diese Art und Weise unterstützt. Beiden ist gemeinsam, dass ihnen das Helfen am Herzen liegt. Nach Rensefeld kommen Menschen mit einem kaputten Gegenstand und treffen auf fachkundige Menschen, die das Reparieren gelernt haben. Die Wartezeit wird überbrückt bei Kaffee und Kuchen, liebevoll vorbereitet von einem großen Helferkreis. Die Stimmung ist so einladend, dass die Zeit schnell vergeht. So ist es auch in Cleverbrück, wenn dreimal die Woche eingeladen wird zum Mittagstisch für alle, die gerne in Gemeinschaft essen möchten. Das MUM-Team und die Kirchengemeinde St. Martin Cleverbrück sagen von Herzen DANKE! Einander zu unterstützen und die eigenen Gaben zum Wohl aller einzubringen, das ist ein Segen.

Gesa Paschen

Gemeindezentrum Rensefeld | 11.01., 08.02., 14.03. und 18.04.2020 | 14.00 bis 19.00 Uhr

Das Patch-Café sagt Danke!

Das Interesse an einem Patch-Café war erfreulicherweise recht groß, so dass wir bereits eine kleine Gemeinschaft von 8 Personen sind, die sich regelmäßig an unseren Café-Nachmittagen treffen. Wir quatschen, lachen und beratschlagen auch gerne mal die Projekte eines anderen – und kommen mal mehr und mal weniger zum Nähen. ☺

Es war ja von Anfang an meine Ambition, uns auch in das Gemeindeleben einzubringen. Vor kurzem kam Elke Grüder – unsere „Gemeindezentrum-Fee“ – mit einer Idee auf mich zu. Sie würde gerne die Tische im Gemeindezentrum nachhaltiger dekorieren als es bis jetzt oft der Fall ist. Diesen Gedanken haben wir bei unserem letzten Patch-Café-Treffen besprochen und haben uns etwas Tolles überlegt. Was wir aus der Kassenrolle und den Stoffresten und einigen weiteren „Zutaten“ zaubern möchten, können die Gäste des Gemeindezentrums in Kürze erfahren.

Haben auch Sie Interesse an Patchwork – egal ob per Hand oder mit der Maschine genäht, ob große Quilts oder nette Kleinigkeiten, ob Nützliches oder Dekoratives – wir freuen uns über neue Gesichter und laden Sie herzlich zu unserem nächsten Café ein!

Unsere nächsten Termine für 2020: 11.1.2020, 8.2.2020, 14.3.2020 und 18.4.2020 – jeweils in der Zeit von 14.00 bis 19.00 Uhr!

Sollten Sie keine Transportmöglichkeit für Ihre Nähmaschine haben, darf dies kein Hinderungsgrund sein! Setzen Sie sich gerne mit mir in Verbindung, wir werden garantiert eine Lösung finden. Sie erreichen mich per E-mail unter patch-cafe-rs@web.de oder unter der Handynummer 0176 - 83 02 21 63.

Herzlichst,
Melanie Dethloff

St. Martin Cleverbrück, Gemeindesaal | 31.01.2020 | 17.00 – 19.00 Uhr| meet & eat

„Sibirischer Sommer“ – Eindrücke einer Reise

von Hans-Uwe Rehse und Ruth Gänßler-Rehse

Im Sommer 2019 waren wir auf Reisen mit der transsibirischen Eisenbahn mit 17 Mitreisenden aus der Schweiz und unserem Reiseleiter Berno Z´Brunn. Es liegt ihm am Herzen, das heutige Russland und seine reiche kulturelle und ethnische Vielfalt anderen Europäern nahe zu bringen. So beinhalten die Reisen neben touristischen Orten immer auch Kontakte zu russischen Landsleuten.

Erwartungsvoll stiegen wir in Moskau in einen der „Transsibirischen Züge“. Die Fahrt durch den europäischen Teil Russlands dauerte gut 24 Stunden, dann befanden wir uns in Sibirien.

Transsibirischer Zug

Von Sibirien hatten wir keine Vorstellung. Sibirien war eher ein Symbol für Kälte und Gefangenenlager. In vier Etappen fuhren wir mit der Bahn die Strecke Jekatarinenburg, Omsk, Krasnojarsk bis Irkutsk. Die letzte Etappe von Irkutsk zur Insel Olchon im Baikalsee wurde mit einem Autobus zurückgelegt. Die Reise mit der Bahn ist schon ein Erlebnis für sich: die Betreuung durch die Waggonschaffnerin, heißes Wasser für Tee und Kaffee aus dem großen Boiler im Gang, das kräftige Ruckeln des Zuges, kürzere und längere Aufenthalte zwischendurch.

Taiga Landschaft

Stundenlang erstreckt sich die Weite der Taiga mit Sümpfen, Birkenbüschen, unberührter Natur. In den Städten pulsiert dagegen das Leben jedenfalls im Sommer, Viertel mit interessanter Hochhausarchitektur, geschichtsträchtige Häuser, breite Straßen und Parkanlagen zum Verweilen für die ganze Familie. Im deutschen Rayon (Landkreis), südlich von Omsk besuchten wir eine deutsch-stämmige Familie. Am Baikalsee lernten wir Menschen aus dem Volk der Burjaten kennen, die Schamanen verehren.

Dorf mit Gärten

Von unseren vielfältigen Eindrücken und dem Erleben eines modernen Sibiriens erzählen wir gern und zeigen einige Bilder.

Auch kleine russische Köstlichkeiten werden gereicht. Deshalb melden Sie sich bitte kurz an unter der Telefon-Nr. 0451-21935 oder per E-Mail: kirchenbuero-cleverbrueck@kirche-bad-schwartau.de

Moderation:
Anne Rahe

Schamanin

Martin-Luther-Kirche | Bad Schwartau, Kaltenhöfer Str. 42 | 6. März 2020 | 19.00 Uhr

Weltgebetstagsgottesdienst

Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Frauen in mehr als 120 Ländern der Welt miteinander! Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags. Gemeinsam beten und handeln sie dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So wurde der Weltgebetstag in den letzten 130 Jahren zur größten Basisbewegung christlicher Frauen. In Deutschland feiert der Weltgebetstag 2020 sein 70jähriges Jubiläum.

Steh auf und geh! ... „Ich würde ja gerne, aber...“ Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken: bei unserem **Weltgebetstagsgottesdienst am 6. März 2020 um 19 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Bad Schwartau (Kaltenhöfer Str. 42).** Sie haben den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabwerinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.

Die Autorinnen des Weltgebetstags 2020 wissen, wovon sie schreiben. Ihre Situation in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Überteuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind nur einige der Schwierigkeiten, die sie täglich zu bewältigen haben. Viele Jahre kämpfte die Bevölkerung für die Unabhängigkeit von Großbritannien, bis sie das Ziel 1980 erreichte. Doch der erste schwarze Präsident, Robert Mugabe, regierte das Land 37 Jahre und zunehmend autoritär. Noch heute sind Frauen benachteiligt. Oft werden sie nach dem Tod ihres Mannes von dessen Familie vertrieben, weil sie nach traditionellem Recht keinen Anspruch auf das Erbe haben, auch wenn die staatlichen Gesetze das mittlerweile vorsehen.

Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement; z.B. in Simbabwe, wo Mädchen und Frauen den Umgang mit sozialen Medien einüben, um ihrer Stimme Gehör zu verschaffen.

Zusätzlich möchte der Weltgebetstag das hochverschuldete Simbabwe durch eine teilweise Entschuldung entlasten. Deshalb richtet er sich, zusammen mit anderen Organisationen, mit einer Unterschriftenaktion an die Bundesregierung. Das Geld soll Simbabwe stattdessen in Gesundheitsprogramme investieren, die der Bevölkerung zugutekommen. Unterschriften sind auf einer Liste am Weltgebetstag oder online (www.weltgebetstag.de/aktionen) möglich.

Wie jedes Jahr wollen wir auch den Weltbetstag 2020 mit allen Schwartauer Gemeinden gemeinsam feiern. Um den Gottesdienstes vorzubereiten, laden wir, die Martin-Luther-Gemeinde der SELK, Vertreter aus allen Gemeinden zu einem **Workshop am 18. Januar 2020 um 9.00 Uhr** ins Gemeindezentrum in der Kaltenhöfer Str. 42 ein. **Anmeldungen** zu diesem Workshop erbitten wir **bis 5. Januar 2020** an: Hildegard Röben; Tel. 0 45 63 – 4 78 78 58, E-Mail: hildegard.roeben@t-online.de.

Jugendräume in Rensefeld | *6. – 8. März 2020*

KinderÜbernachtungsWochenende „Eine Reise nach Simbabwe“

Bild: „Rise! Take Your Mat and Walk”, Nonhlanhla Mathe

Bitte bis 16. Februar 2020 anmelden.

Für das Wochenende brauchen wir dringend Unterstützung. Besonders in der Küche zu den Mahlzeiten. Wer für uns kochen oder Frühstück/Abendbrot zeitweise bereiten kann, ist herzlich willkommen.

Für Kinder von 8 bis 11 Jahren mit Informationen, Spielen, Essen und vielem anderen mehr aus dem afrikanischen Land Simbawe. Wir übernachten in den Jugendräumen Rensefeld.

Weitere Informationen bei Diakonin Christiana Schulz Tel. 01523- 77 80 461 oder per Email: diakonin-schulz@kirche-bad-schwartau.de

Willkommen zur nächsten MBK-FamilienZeit!

Menschen begegnen · Bibel entdecken · Kirche gestalten

Wir laden zu einem Nachmittag voller Staunen und Wunder ein. Hier ist Zeit zur Begegnung für Eltern und ihre Kinder zwischen 0 und 6 Jahren.

1. Dezember 2019, 14.30 – 17.30 Uhr
im Gemeindehaus St. Martin Cleverbrück

Für Fragen, Anregungen oder Anmeldungen kontaktieren Sie mich bitte: Kerstin Jensen, Email: kerstin.jensen@mbk-nordkirche.de, Tel. 0157-82 02 03 71

St. Fabian zu Rensefeld und Gemeindezentrum Rensefeld

MINI-MITMACH-GOTTESDIENSTE

Einmal im Monat laden wir...

Menschen von ab 0 Jahren und ihre Eltern, Großeltern, Onkel, Tanten ...zum gemeinsamen Mitmach-Gottesdienst in die Rensefelder Kirche ein. Mit anschließendem Kaffeeklatsch, Kreativ- und Spielangeboten im Gemeindezentrum Rensefeld. Für den Kaffeeklatsch bitten wir um eine Keks- oder Kuchenspende.

Die nächsten Mini- Mitmach-Gottesdienste:

Freitag, 24. Januar 2020 von 16.00 bis 17.30 Uhr
Freitag, 21. Februar 2020 von 16.00 bis 17.30 Uhr
Freitag, 20. März 2020 von 16.00 bis 17.30 Uhr

Kontakt und Anmeldungen: Diakonin Christiana Schulz,
Email: diakonin-schulz@kirche-bad-schwartau.de, Mobil 01523 - 77 80 461

Gemeindezentrum und Jugendräume Rensefeld | 27.03., 17 Uhr bis 29.03.2020, 13 Uhr

Fit im Team – JuniorteamerInnenausbildung

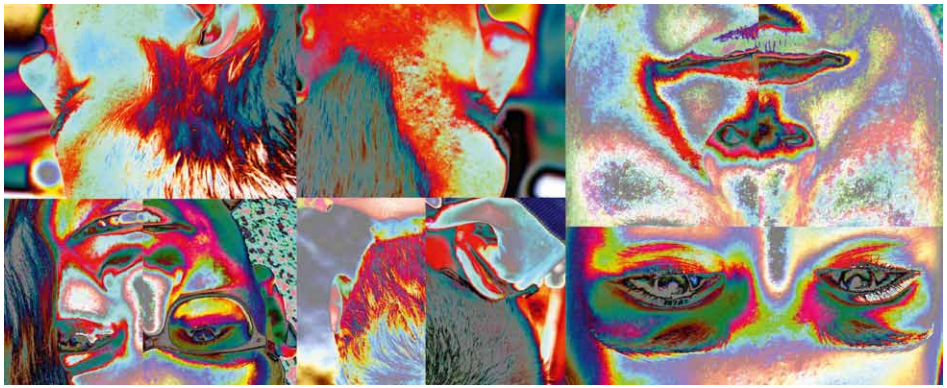
Wer gerne den KinderErlebnisTag mitgestalten, an Konfirmandentagen helfen oder bei anderen Aktionen für Jugendliche und Kindern dabei sein und ein Stück Verantwortung übernehmen möchte, kann eine JuniorteamerInnen Ausbildung machen. An einem Wochenende lernt ihr eure eigenen Stärken kennen, weiterhin, wie eine Gruppe funktioniert und viele Spiele, die wir vorher ausprobieren. Teilnehmen können Jugendliche von 11 bis 14 Jahren. Wir übernachten im Gemeindezentrum Rensefeld.

Kosten: 10,- €

Wann?
27. März 2020, 17.00 Uhr bis
29. März 2020, 13.00 Uhr

Anmeldung bis 13. März 2020.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Diakonin Christiana Schulz, Email: diakonin-schulz@kirche-bad-schwartau.de, Tel. 01523-77 80 461



Gemeindehaus Cleverbrück | jeden Dienstag | 16:30 Uhr

Unsere Kinder- und Jugendarbeit hat viel zu bieten!

Jeden Dienstag findet bei uns im Gemeindehaus die Jungschar statt. Dies ist ein **Spieleangebot für Kinder von 6 –11 Jahren.** Los geht's immer um **16:30 Uhr** und dann starten anderthalb Stunden voller kreativer und abwechslungsreicher Aktionen. Mal basteln wir zusammen, mal hören wir bei spannenden Geschichten zu, aber auch lustige Spiele, sowohl drinnen als auch draußen, kommen nie zu kurz. Um 18:00 Uhr endet dann immer eine tolle Jungscharstunde und die Kinder freuen sich schon darauf, in der nächsten Woche wiederzukommen. Wenn Du auch Lust hast, bei der Jungschar teilzunehmen, **komm' doch einfach mal vorbei und lern' uns kennen.** Viele Kinder kommen sehr gerne und regelmäßig zur Jungschar, darüber freuen wir uns sehr! Da dieses Angebot so gut angenommen wird und wir die Jungschar auch unbedingt weiterhin so kreativ, abwechslungsreich und regelmäßig stattfinden lassen wollen, suchen wir noch dringend Teamer*innen, die Lust und Zeit haben, uns bei diesem Angebot zu unterstützen. Egal ob Wieder- oder Neueinsteigende – **wir freuen uns auf Unterstützung!**

Neben diesem tollen Angebot für Kinder kommt aber auch unsere Jugend nicht zu kurz. Diese trifft sich nämlich u.a. **alle 14 Tage am Montag von 19.00 – 20.30 Uhr zur Jugendgruppe.** Mit Jugendlichen ab 12 Jahren verbringen wir die unterschiedlichsten Abende. Sei es ein Quizabend, ein Bowlingausflug, ein Krimiabend, zahlreiche Spieleketten, Outdoorspiele... bei uns ist für jede*n was dabei. Komm' doch also einfach mal vorbei! Die nächsten Jugendgruppen finden statt: **am 18.11.19, 02.12.19, 16.12.19 und am 20.01.20.**

Wenn Du Lust hast, dich kreativ einzubringen und ein Theaterstück nach deinen eigenen Vorstellungen auf die Bühnen bringen willst, dann ist unser **Theater-Projekt** genau das Richtige für dich! Seit einigen Wochen treffen wir uns bereits regelmäßig mit einer festen Gruppe aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen, freuen uns aber jederzeit über Zuwachs. Schauspielern, Regieanweisungen geben, Kulissen gestalten, Bühnenbilder entwerfen, sich um Kostüme kümmern, bei uns findet jede*r einen Bereich, in dem sie*er sich einbringen möchte und vielleicht auch du! Komm' doch einfach mal am **Dienstag von 18.30 – 20.00 Uhr** bei uns im Gemeindehaus vorbei. Wir freuen uns auf dich!

Südschweden | 11.07. – 25.07.2020

Jugendfreizeit 2020 – auf nach Majblommegarden in Schweden

Die Vorbereitung ist schon im vollen Gange! Zwei Wochen im schönen **Südschweden** liegen vor uns und **wir freuen uns schon riesig auf die Zeit** – wir, das sind 10 junge motivierte Ehren- und Hauptamtliche, die zusammen mit Dir und ca. 30 anderen Jugendlichen zwei unvergesslich schöne Wochen in den Sommerferien verbringen möchten.

Vom **11.07. – 25.07.2020** wollen wir jede Menge Spaß, Action und Abenteuer in Majblommegarden in Schweden haben und eine einzigartige Zeit verbringen. Einige der 35 Plätze für Jugendliche im Alter zwischen 12 – 16 Jahren sind bereits kurz nach Anmeldestart schon vergeben, **Zeit zum Anmelden ist aber noch bis zum 17.04.2020**. Meld' dich also jetzt zu 14 Tagen voller Programm an! Dich erwarten unter anderem ein Tagesausflug, Show-Abende, Lagerfeuer und Outdoorspiele, aber auch die Möglichkeit, den christlichen Glauben kennenzulernen oder neu zu entdecken – wenn du magst. ☺

Unser Ferienhaus befindet sich direkt an einem See und ist von Wald umgeben. Ein Steg direkt am Grundstück bietet Gelegenheit zum Baden und Kanufahren, ein Fußball- und Volleyballfeld auf dem Grundstück füllen freie Zeit mit Leben und der umliegende Wald garantiert tolle und actionreiche Programmpunkte.

Hast du nun auch Lust bekommen, zwei fantastische Wochen in Schweden zu verbringen, bei tollen Aktionen andere Jugendliche kennenzulernen und einfach eine unvergessliche Zeit zu haben? Dann melde dich bei uns! Schreib' einfach an diakonin-heinrichs@kirche-bad-

schwartau.de, ruf' uns an unter 0176 - 25 93 4728 oder 0451 - 219 35 oder komm' bei uns im Jugendbüro im Gemeindehaus vorbei! Wir freuen uns über neue und bekannte Gesichter.

Die Kosten der Freizeit belaufen sich auf 400 €. Wer mitfahren möchte, soll dies auch können. Bei Schwierigkeiten der Finanzierung sprechen Sie uns gerne an und wir finden einen Weg.

Hast Du noch Fragen zu den Aktionen auf dieser Doppelseite oder brauchst ein paar Infos? Melde dich bei uns unter: Diakonin-heinrichs@kirche-bad-schwartau.de, ruf' uns an (0176-25934728 oder 0451-21935) oder schau' bei Instagram vorbei (ev.jugend.cleverbrueck).

Luisa Heinrichs & Greta Kleinfeldt

Kirchengemeinden Cleverbrück, Rensefeld und Bad Schwartau | September 2019

Erste Bad Schwartauer Seniorenwoche

„Mit Gott alt werden“

„Mit Gott alt werden“ lautete das Motto der ersten Seniorenwoche der drei Bad Schwartauer Kirchengemeinden, eine Schwerpunktwoche mit vielen Veranstaltungen für ältere Menschen. Zusammengetan hatten sich engagierte Menschen aus den drei Kirchengemeinden, die Lust hatten in Kooperation mit dem Frauenwerk (Frau A. Faehling) und der Seniorenbeauftragten des Kirchenkreises so eine Veranstaltungsreihe zu planen. Ohne das große Engagement von Frau A. Maaß aus Rensefeld, Frau B. Müller aus Bad Schwartau und Frau S. Schmeichel aus Cleverbrück wäre diese Woche nie zustande gekommen.

Die Teilnehmenden konnten an einer vielfältigen Mischung verschiedenster Veranstaltungen teilnehmen. In den Räumen der Kirchengemeinden Cleverbrück, Rensefeld und Bad Schwartau trafen wir uns, ein Vormittag fand in einem Altenheim statt und ein gemeinsamer Ausflug führte nach Zarrentin. Wer nicht gut zu Fuß war, konnte sich fahren lassen.

Drei Bibelarbeiten zu den Themen Heimat, Familie und Lebensträume strukturierten die Woche, indem auf die eigene Biographie zurückgeschaut wurde. Wo kommen wir her, was prägt uns, was erwartet uns, was stellen wir uns noch für unser Leben vor? Diese Fragen prägten die Bibelarbeiten. Bei bestem Wetter machten sich Menschen aus Bad Schwartau auf den Weg, um das Kloster Zarrentin zu besuchen. An einem anderen Nachmittag las Kreispräsident Harald Werner Kriminalgeschichten. Die großen Fragen von Schuld und Vergebung wurden auf spannend-amüsante Art und Weise in den Geschichten verhandelt.

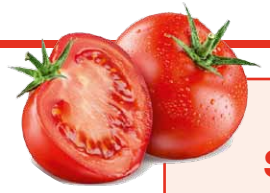
„Wo man singt, da lass dich nieder...“ – dazu gab es zwei Möglichkeiten, zum einen in einem Singworkshop mit der Kirchenmusikerin aus Bad Schwartau, zum anderen bei einem musikalischen Nachmittag in Cleverbrück. Wer dabei war, erinnert sich sicher an die verbindende Gemeinschaft, die beim gemeinsamen Singen entsteht.

Biblische Gerichte konnten in Rensefeld gekocht und in Gemeinschaft gegessen werden, und die Teilnehmenden der Seniorenwoche waren zum Mittagstisch im MUM eingeladen. Die Seniorenwochen endete mit einem Gottesdienst in der Rensefelder Kirche.

So ein kleiner Artikel reicht bei Weitem nicht aus, um von den vielfältigen Erlebnissen und Begegnungen zu erzählen. Anregendes und Dankbares bekamen wir zu hören. Vorschläge und Ideen für die Zukunft fanden Raum. In einem Nachtreffen werden wir die Erfahrungen bündeln und für die Zukunft nutzbar machen.

Uns hat es viel Spaß gemacht, miteinander diese Woche zu planen und durchzuführen. Vielleicht gibt es ja ein nächstes Mal, dann seien Sie wieder herzlich eingeladen. Als Vorgeschmack sei Ihnen nebenstehendes Rezept empfohlen, das in Rensefeld beim Kochen im Rahmen der Seniorenwoche schon erprobt wurde. Lassen Sie es sich schmecken!

Dorothea Lindow, Seniorenbeauftragte des Kirchenkreises Ostholstein



Seelachs mit Spinatfüllung

(für 1 Auflaufform)
8 dünne Seelachsfilets (à 80 g)
Saft von ½ Zitrone
Salz
1 kg junger Spinat
1 Msp. frisch geriebene Muskatnuss
200 g Kräuterbutter
150 g Crème fraîche
4 kleine Tomaten

1. Fischfilets waschen, trockentupfen, mit Zitronensaft beträufeln und salzen.

2. Spinat verlesen, waschen und in Salzwasser 2 – 3 Minuten kochen. Durch ein Sieb abgießen und abtropfen lassen. Spinat mit Salz und Muskat würzen.

3. Backofen auf 220 Grad vorheizen. Ein Fischfilet mit 25 Gramm Kräuterbutter bestreichen und ¼ des Spinats darauf verteilen. Ein zweites Fischfilet darauf legen und ebenfalls mit 25 Gramm Kräuterbutter bestreichen. In eine feuerfeste Form legen. Auf diese Weise alle Fische mit Spinat füllen.

4. Crème fraîche über die Fischfilets verteilen. Tomaten waschen, Stiele entfernen und in Scheiben schneiden. Zu den Fischfilets in die Form legen und mit Salz bestreuen. Auflaufform mit Alufolie bedecken und im Ofen 15 – 20 Minuten garen. Mit Kartoffeln oder Bulgur servieren.

Rückblick

Gemeindezentrum Rensefeld | 26. Oktober 2019 | 19.00 – 2.30 Uhr

Erstes Rensefelder Scheunenfest ein voller Erfolg!

Wie auf den Fotos zu sehen ist, hatten alle viel Spaß beim ersten Rensefelder Scheunenfest am 26. Oktober 2019. Heu, Stroh, einige alte Ackergeräte und zwei passend gekleidete, wenn auch etwas steife Komparsen machten aus dem Gemeindezentrum eine Scheune. Es gab leckeres Spanferkel und wohlschmeckende Getränke. Von Jung (ab 15 Jahren) bis Alt (weit über 80 Jahre) wurde geklönt und gelacht. Ein Tanzlehrer sorgte für gute Musik, den nötigen Schwung und brachte uns erste Figuren des Squaredance bei, der große Begeisterung hervorrief.

Die Letzten verließen am Sonntag morgens weit nach zwei Uhr das Gemeindezentrum, froh darüber, dass die Nacht uns eine Stunde mehr Schlaf gönnte. Einig sind sich alle: Das soll nicht das letzte Scheunenfest gewesen sein.

Taufen

Trauungen

Beerdigungen

Datenschutzerklärung

Im Gemeindebrief der. Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rensefeld werden kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat ihren Widerspruch schriftlich mitteilen (über das Kirchenbüro). Die Mitteilung muss rechtzeitig vor Redaktionsschluss (für die nächste Ausgabe 07.02.2020) vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruches nicht garantiert werden kann.

Inhaftierter sucht Briefkontakt

+ + + Kurzmeldung + + + Kurzmeldung + + + Kurzmeldung + + +

Ein Inhaftierter der JVA Lübeck, den ich aus meiner Zeit als Gefängnisseelsorger gut kenne, sucht Kontakt nach „draußen“. Folgenden Text hat er mir geschrieben: „Antikes Einzelstück, 51, multitalentiert und vielseitig interessiert, künstlerisch begabt, doch leider noch inhaftiert, sucht auf diesem Wege ehrliche Menschen zum Kennenlernen. Ich freue mich auf Dich, bitte melde dich!!! Rückporto = Antwortgarantie!“
Wer Interesse und Mut hat, diesem Menschen zu schreiben, ist herzlich eingeladen, sich an mich zu wenden. Ich berate Sie und leite dann ggfs. Ihre Post über meine Dienstadresse weiter.

Pastor Friedrich Kleine (mail: friedrich.kleine@kk-oh.de)

Kinder und Jugend

Konfirmanden	*dienstags und donnerstags 16.00 –18.00 Uhr* Jugendliche, die zur Konfirmation das 14. Lebensjahr vollendet haben Infos bei Pastor Kiehn	Gemeindezentrum
Juleica-Kurs	*mittwochs 18.30 – 20.30 Uhr, alle 14 Tage* Infos bei Diakoninnen Christiana Schulz und Luisa Heinrichs	abwechselnd in Cleverbrück und Rensefeld
Jugendtreff	*1. Freitag im Monat und nach Absprache 18.30 – 21 Uhr* Infos bei Diakonin Christiana Schulz	Jugendräume

Erwachsene

Auszeit	*1. Montag im Monat, 20.00 – ca. 21.30 Uhr* Meditativer Abend mit stillem Sitzen Infos bei Annette Maaß, Tel. 0451 – 2 18 84	Gemeindezentrum
Oase der Stille	*mittwochs von 19.45 – 21.30 Uhr* Meditationsangebot im SITZEN IN DER STILLE Infos bei Achim Borns, Tel. 0451 – 20 88 11	Gemeindezentrum
Treff60	*freitags 14.30 – 16.45 Uhr* Kreis für Ältere und Alleinstehende Infos bei Annette Maaß, Tel. 0451 – 2 18 84	Gemeindezentrum
Handarbeitskreis	*vierzehntägig dienstags, 19.00 – 21.30 Uhr* Infos bei Annette Maaß, Tel. 0451 – 2 18 84	Gemeindezentrum
Spielenachmittag für Jung und Alt	*letzter Montag im Monat 14.30 – 17.30 Uhr* Infos bei Annette Maaß, Tel. 0451 – 2 18 84	Gemeindezentrum

Musik

KInderchor	*ab 4 Jahre: mittwochs 15.00 – 15.30 Uhr* *ab 3. Schuljahr: mittwochs 15.30 – 16.15 Uhr* Infos bei Julia Wyrwa	Gemeindezentrum
St. Fabian-Kantorei	*dienstags 20.00 – 22.00 Uhr* Infos bei Julia Wyrwa	Gemeindezentrum
Posaunenchor Jungbläser	*donnerstags 18.30 – 19.30 Uhr* Infos bei Julia Wyrwa	Gemeindezentrum
Posaunenchor	*donnerstags 20.00 – 21.30 Uhr* Infos bei Julia Wyrwa	Gemeindezentrum
RenseBand	*mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr* Infos bei Julia Wyrwa	St. Fabian-Kirche
Blockflöten-ensemble	*montags 17.45 – 19.00 Uhr* Infos bei Beate Ahrendt, Tel. 0451 – 49 91 182	Gemeindezentrum